E 21890 C

Montfort-Bote

Amtliches Bekanntmachungs- und Mitteilungsblatt für die Gemeinde Langenargen-Oberdorf

64. Jahrgang | Langenargen, 16. September 2016 | Nummer 37

Der Montfort-Bote erscheint wöchentlich jeweils freitags. Einzelpreis € 0,65 (per Austräger frei Haus monatl. € 2,80/ € 8,40 im Quartal; bei Postbezug zuzüglich Postgebühren.) **Redaktion:** Tania Volk (tv), redaktion@montfortbote.de, 07542 - 4073058 – **Verantwortlich für die Redaktion:** Martin Hennings, Redaktionsleiter Schwäbische Zeitung Friedrichshafen redaktion@montfortbote.de

Redaktionsschluss: Dienstag 12 Uhr. – **Anzeigen + Verlag:** Schwäbische Zeitung Tettnang, Lindauer Str. 11, 88069 Tettnang 07542/941860, Fax 0751 - 2955-99-8699, anzeigen.tettnang@schwaebische.de **Anzeigenschluss:** Dienstag 16 Uhr. **Anzeigen + Vertrieb:** Schneider multimedia u. Postagentur, Bahnhofstr. 36, 07543/2088, Fax 07543 - 2018. **Nachlese:** Im Internet auf der Homepage der Gemeinde: www.langenargen.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil der Veröffentlichungen der Gemeinde Langenargen: Bürgermeister Achim Krafft

Amtliche Bekanntmachungen

Vorankündigung Bürgerbeteiligung – Start der Workshops zur Verkehrsentwicklungsplanung

Nach Abschluss und Auswertung der umfangreichen Verkehrserhebungen zur Verkehrsentwicklungsplanung in Langenargen im letzten Jahr, möchten wir nun alle interessierten Langenargener Bürgerinnen und Bürger dazu einladen, die Thematiken innerhalb von Workshops zu diskutieren und eigene Vorschläge mit einzubringen.

Alle Workshops finden im „Münzhof“ am Marktplatz statt. Um die einzelnen Workshops im Voraus zu planen, ist bis spätestens 21. September eine Anmeldung (bei Marcel Vieweger, Tel.: 07543 - 9330-16 oder E-Mail: vieweger@langenargen.de) erforderlich.

Die Gemeindeverwaltung und das planende Büro würden sich über Ihre Teilnahme an den Veranstaltungen sowie über Ihre Mitarbeit freuen.

- **Mittwoch, 05.10.2016, 17.00 Uhr: Workshop „Radverkehr“**
- **Montag, 17.10.2016, 17.00 Uhr: Workshop „Parken“**
- **Mittwoch, 26.10.2016, 17.00 Uhr: Workshop „Bahnunterführungen“**

ENDE DER AMTLICHEN BEKANNTMACHUNGEN

Zuwendung an besonders erfolgreiche Schulabsolventen

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

die Franz-Josef-Krayer-Stiftung hat einen Fördertatbestand aufgelegt. Schülerinnen und Schüler aus Langenargen, die in 2016 eine schulische Ausbildung mit „Preis“ und/oder mit einem Notendurchschnitt von max. 1,7 abschließen durften, können über die Stiftung eine Zuwendung in Höhe von 100,00 Euro erhalten. Richten Sie hierzu ein Anschreiben mit Zeugnisbeleg an den Vorsitzenden des Stiftungsrates, Herrn Bürgermeister Achim Krafft, Geschäftsstelle: Bürgermeisteramt, Obere Seestraße 1, 88085 Langenargen.

Einreichungsende: 28. Oktober 2016

Einreichungsvoraussetzung:

Es können lediglich Schülerinnen und Schüler aus Langenargen berücksichtigt werden, die einen „offiziellen Preis“ der Schule aufgrund der schulischen Gesamtleistung erhalten und/oder einen Notendurchschnitt von max. 1,7 haben. „Sonderpreise“ für einzelne Leistungen und/oder „Belobigungen“ können wegen der Vielzahl der Bewerbungen leider nicht angenommen werden.

Es werden die gängigen Schulabschlüsse anerkannt:

Förderschule, Hauptschule, Werkrealschule, Realschule, Gymnasium, Fachabitur und jeweils gleichgestellte Grade.

Bei sonstigen Ausbildungsgängen erfolgt eine Prüfung durch die Stiftungsorgane. Es besteht kein Anspruch auf Förderung.

Es grüßen Sie

Christoph Brugger
Stiftungsvorstand

Achim Krafft
Stiftungsratsvorsitzender

Der Montfort-Bote gratuliert

Frau Marion Hildegard Martin, Hirschweg 6, zur Vollendung ihres 80. Lebensjahres am 17. September.

Herrn Günter Max Zimmermann, Buchenstr. 39, zur Vollendung seines 75. Lebensjahres am 19. September.

Frau Irmgard Schreibmüller, Ortsstr. 21, zur Vollendung ihres 80. Lebensjahres am 22. September. *bma*

Herzlichen Glückwunsch, einen schönen Festtag, Gesundheit und alles Gute für das nächste Lebensjahr!

Kunst und Kultur

Ausstellungen

Vernissage „Annette Weber – Froschsprung“: Am Freitag, 23. September, 19 Uhr in der Buch-Kunst-Galerie Inge Jäger am Marktplatz 14; Ausstellung von Montag bis Samstag 9.30-12 Uhr sowie nachmittags 15-18 Uhr (außer Mi. und Sa.). – bis 5. November

„Art~en~Vielfalt – Ölbilder auf Leinwand von Ramona Heinemann“ – Ausstellung im Rathausfoyer: Die Ausstellung „Art~en~Vielfalt“ ist im Rathaus Langenargen, Obere Seestr. 1, von 12. September bis 14. Oktober von Montag bis Freitag 8-12.30 Uhr, Mittwoch 14-17 Uhr und Donnerstag 14-18 Uhr, zu besichtigen. – bis 14. Oktober

Museum Langenargen: „Matisse, Picasso, Renoir u. a. – Zeichnungen, Radierungen, Lithografien“. Dienstag bis Sonntag 11-17 Uhr; Eintritt: 4 Euro/ermäßigt: 3 Euro, freier Eintritt für Kinder und Inhaber einer Gästekarte. Führung ohne Aufpreis jeden Mittwoch, 15 Uhr. – bis 16. Oktober

Kunstpark am See: Freilichtausstellung der Gemeinde Langenargen in den Uferanlagen – in diesem Jahr gewidmet dem großen deutschen Kunstmaler Hans Purrmann, dessen Todestag sich zum 50. mal jährt. Alle acht Replika mit Langenargener Motiven auf Meschgewebe finden sich auch als Dauerleihgabe oder Eigentum des Langenargener Museums im Original in der Dauerausstellung im ersten Stock. – bis 31. Oktober

„Roland Kratzert: Bilder aus dem Eriskircher Ried“ – neue Wechselausstellung im Naturschutzzentrum Eriskirch; Öffnungszeiten des Naturschutzzentrums Eriskirch (im Bahnhof): Bis 30. September: Di.-Do. 14-17 Uhr; Fr.-So. und feiertags 10-13 Uhr und 14-17 Uhr; Ab Oktober: Di.-Do. von 14-16 Uhr, Fr. von 9-12 Uhr, So. und feiertags von 14-17 Uhr; www.naz-eriskirch.de. – bis 4. Dezember

Tourist-Information erneut ausgezeichnet

Die Tourist-Information Langenargen darf weiterhin das begehrte Qualitätsgütesiegel „ServiceQualität Deutschland“ führen, lautet eine Pressemitteilung aus dem Haus. Die unabhängige Prüfstelle der Zertifizierungsorganisation hat den Ist-Zustand des Qualitätsmanagements in der Tourist-Information bewertet, diesen mit dem Soll-Zustand und geplanten Maßnahmen verglichen und die systematische Anwendung von Qualitätssicherungsinstrumenten beurteilt. Im aktuellen Rezertifizierungsprozess wurden zwei Serviceketten, eine SWOT-Analyse, eine Kundenbefragung und ausgewählte Maßnahmen zur Qualitätsverbesserung beurteilt.

Als Serviceketten wurden zwei elementare Geschäftsprozesse in der Tourist-Information Langenargen untersucht: zum einen der Verkaufsprozess am Schiffkartenschalter, zum anderen die Vermittlung von Zimmern und Ferienwohnungen. Beide Serviceketten wurden von der Tourist-Information logisch, zielführend und ausführlich formuliert. In der Eigen-Analyse konnten „kleine Qualitätslücken identifiziert und mit gut formulierten Zielen und Maßnahmen optimiert werden“, so der Prüfbericht.

Im Rahmen der SWOT-Analyse wurden die Stärken, Schwächen, Chancen und Risiken der Tourist-Information Langenargen aus betriebsinterner Sicht ausführlich beschrieben. So konnten besonders gut erbrachte Leistungen erkannt und optimierungsbedürftige Bereiche identifiziert werden. Dadurch sind sich die Mitarbeiter bewusst, welche Eigenschaften die Tourist-Information Langenargen von der Konkurrenz abheben und können diese weiter stärken. Die Behebung von Qualitätsdefiziten kann zudem einfacher mithilfe der dargelegten Chancen und Risiken erfolgen. Besonders positiv bewertet wurde im Prüfbericht die gemeinsame Erstellung des SWOT-Profils durch die Mitarbeiter der Tourist-Information.

Die Kundenbefragung als dritte Komponente des Rezertifizierungsprozesses zeigt die externe Bewertung der Servicequalität aus Sicht des Gastes. Die Beratungsqualität in der Tourist-Information Langenargen bewerten beispielsweise 91 Prozent der Befragten mit „sehr gut“ bzw. „gut“. Die Prüfstelle bescheinigte der Tourist-Information eine „sehr ausführliche, mit Hilfe von Diagrammen und in Schriftform erstellte Auswertung, durch die ein übersichtliches Stimmungsbild der Gäste gewonnen werden konnte“.

Als abschließende Komponente wurde der zentrale Maßnahmenpool, in dem sämtliche Qualitätsverbesserungsmaßnahmen der Tourist-Information Langenargen zusammengefasst sind, unter die Lupe genommen. Auch hier bescheinigten die Prüfer eine vorbildliche Aufgabenerfüllung. Die Maßnahmen und deren Zielsetzungen sind „nachvollziehbar formuliert und gut über das Jahr verteilt. Die Umsetzungsverantwortung liegt bei verschiedenen, konkret genannten Personen. Damit können möglichst viele Mitarbeiter eine verantwortungsvolle Aufgabe im Qualitätsmanagement übernehmen“.

Die Zertifizierung „ServiceQualität Deutschland in Baden-Württemberg“ ist nun weitere drei Jahre gültig. Einmal jährlich wird die Durchführung der acht jährlich zu realisierenden Maßnahmen zur Qualitätsverbesserung überprüft.

Weitere Infos: Tourist-Info. *ti*

Das Team der Tourist-Information mit dem Qualitätsgütesiegel „ServiceQualität Deutschland“ v. l.: Frank Jost, Sarah von Drateln, Victoria Neidhardt, Helena Kylar, Nicole Denn, Valentin Müller. *Bild: TI Langenargen*

Partnerschaftsverein Langenargen-Noli e. V.

Die Sommerpause ist vorbei – im B23 wird wieder italienisch gesprochen. Der „Italienische runde Tisch" des Partnerschaftsvereins Langenargen-Noli e.V. startet wieder am Mittwoch, 21. September, im B23 in der Bahnhofstraße mit neuen Gesprächen, neuen Ideen und den italienischen Kartenspielen. Immerhin soll zum Jahresende ein kleines Turnier ausgetragen werden und dafür ist noch Training angesagt. Laura Carosa und Emilio Vaja haben alles vorbereitet und freuen sich auf viele Gäste, die das Land, die Sprache und die Spiele lieben. *cw*

Deutsch-französische Fahrradtour in Hyères, Frankreich

Zu einer deutsch-französischen Fahrradtour in Hyères in Südfrankreich haben sich am 4. September 21 Teilnehmer aus beiden Partnergemeinden getroffen, teilt der Partnerschaftsverein Langenargen Bois-le-Roi mit. Mit zwei Bussen sind die Langenargener dazu angereist – bei der Ankunft an der Côte d' Azur konnten sich alle über hervorragende Wetterbedingungen freuen.

Auf dem Programm standen vier Radtouren sternförmig ausgehend vom Hotel in Hyères mit Tagesdistanzen zwischen 100 und 130 Kilometern und insgesamt 4180 Höhenmetern. Es wurde die Umgebung des Maurischen Gebirges durchquert und Küstenstraßen abgefahren. Am Abend trafen Radler und Begleiter sich jeweils zum gemeinsamen Abendessen und genossen sichtlich die herrliche Umgebung, das köstliche Essen und die freundschaftliche Stimmung, die sich immer wieder einstellte. Ein Tag wurde zum Kurzausflug nach Monaco und zum Besuch des Schlosses genutzt.

Nach jeder Fahrradtour der beiden Partnerschaftsvereine aus Langenargen und Bois-le-Roi gibt es ein neues Anhängsel für die sogenannten „Bommel", die anlässlich der Radtour zwischen den Partnerschaftsgemeinden wie ein Wanderpokal wechseln.

Bei der diesjährige Radtour war das neue Anhängsel ein Lavendelsäckchen. Für die nächsten zwei Jahre bleiben die „Bommel" in Langenargen und werden zur Radtour in zwei Jahren wieder – um ein Anhängsel ergänzt – an die Teilnehmer aus Bois-le-Roi zurückgegeben. *un/mb*

Vor der Gendarmerie in St. Tropez: Einige der deutschen und der französischen Sportler der diesjährigen Tour in Hyères, Frankreich, sind inzwischen seit 25 Jahren dabei und haben alle Staffeln und Radtouren in der Vergangenheit auch miterlebt. Bild: Martine Barbarin

Die Teilnehmer der diesjährigen Fahrradtour beider Partnerschaftsvereine „Bois le Roi Jumelage" und „Partnerschaftsverein Langenargen/Bois-le-Roi". Bild: Martine Barbarin

Selbstverlust

Der Vormittag ist heute frei
Termine hab ich erst ab drei.
So atme ich mal Freiheit pur
In Feld und Wald, – in der Natur.
Und um mich hier nicht zu verlieren,
Wird mich mein Handy navigieren. –

Da! – In der Tasche Vibration!
Jawohl, das ist der iPhone-Ton.
Was es mir wohl zu melden hat?
Es sagt: „Der Akku ist gleich platt".

Was war das noch für ein Termin?
Ich weiß nicht mal, wo ich hier bin!
Mein Hirn und ich, wir leiden Not,
Das smarte Phon, – endgültig tot.

Zur Hölle, Akkumulatoren! -
Ich glaub', ich hab' mich selbst verloren.

Axel Rheineck

Allgemeine Hinweise

Saisonverlängerung im Strandbad Langenargen noch bis Sonntag, 18. September, geöffnet: Öffnungszeiten von 14-19 Uhr. Strandbad Langenargen, Coretta Hentzschel, Tel.: 07543 - 2207. ti/mb

Tourist-Information Öffnungszeiten bis 30. September: Montag bis Freitag 9-12.30 Uhr und 13.30-18 Uhr; samstags, sonn- und feiertags von 9-12 Uhr. Tel.: 07543 - 9330-92. *ti*

Bücherei im Münzhof: Öffnungszeiten – montags geschlossen, dienstags 10-12 Uhr und 15-18 Uhr, mittwochs 15-18 Uhr, donnerstags 10-12 und 15-19 Uhr und freitags 15-18 Uhr. *tb*

Sprechstunden des Gemeindearchivs: donnerstags 14-18 Uhr oder nach Vereinbarung. Das Gemeindearchiv ist bis einschließlich 3. Oktober geschlossen. *mb*

Recyclinghof: mittwochs 15-17 Uhr, freitags 15-17 Uhr und samstags 9-12 Uhr. Der Recyclinghof befindet sich am Bauhof an der Argen. *mb*

Entsorgungszentren: Friedrichshafen-Weiherberg und Tettnang-Sputenwinkel: Montag bis Freitag 8-11.45 Uhr und 13-16.45 Uhr, samstags 8-12.45 Uhr. Sonn- und feiertags geschlossen. Weitere Infos: www.abfallwirtschaftsamt.de. *mb*

Tag des offenen Denkmals in Langenargen

Schlossführung

Der diesjährige Tag des offenen Denkmals unter dem Motto „Denkmale gemeinsam erhalten“ stand in Langenargen im Zeichen des 150-jährigen Geburtstages von Schloss Montfort. Das Wahrzeichen ist nach fünfjähriger Bauzeit in seinem heutigen maurischen Erscheinungsbild 1866 unter König Karl fertig gestellt worden. Auf Einladung des Amtes für Tourismus, Kultur und Marketing konnten Interessierte die Weinbar, den Spiegelsaal und den Konzertsaal besuchen, die sonst meist nur im Rahmen von Veranstaltungen zugänglich sind. Langenargens Stadtführer für historische Themen, Hans Sailer, war mit der Sonderführung beauftragt, und zeichnete die Vorgeschichte des Schlosses von dem Moment an nach, in dem das Anwesen durch Überschuldung der Grafen Montfort 1779 an die Habsburger fiel.

In der Weinbar ließ es sich der Pächter des Schlosses, Gastronom Michael Gürgen, nicht nehmen, die Gäste selbst über heutige Nutzung ins Bild zu setzen. Historischer wurde die Führung dann schon wieder im Schlosshof unter der alten grünen Hängebuche: Burg, Residenz, Ruine und Schloss, zuletzt im maurischen Stil, ist das Wahrzeichen Langenargens seit dem 14. Jahrhundert gewesen. Heute befindet es sich im Besitz der Gemeinde und die ehemaligen Wasserburg ist längst mit dem Land verbunden geworden.

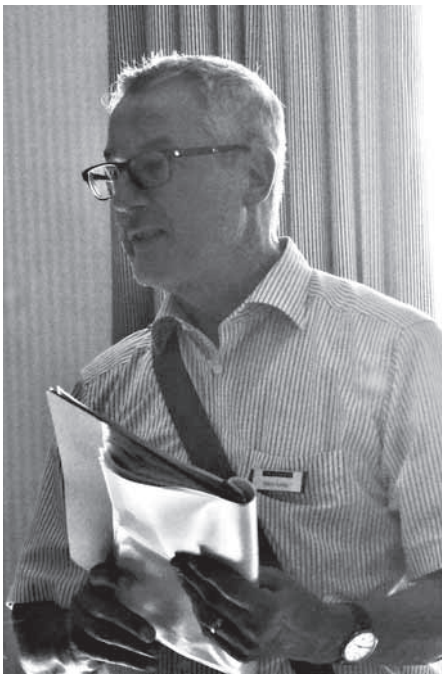
Wie auch im dem neunbändigen Werk „Langenargener Geschichten“ nachzulesen, gab es noch in der jüngeren Vergangenheit, bis zum Auszug des Leube-Clans 1938 eine Unterteilung in mehrere Räume im heutigen Spiegelsaal, der so überhaupt erst seit 1940 existiert. Bald darauf wurde die heutige Treppe ins Obergeschoss gebaut. Im Spiegelsaal gab es auch einmal einen Durchbruch durch die Decke, durch den Tageslicht von der oberen Etage eindringen konnte, erfahren die Besucher. Schwer vorstellbar, aber einst war die obere Etage nur über die schmale Wendeltreppe im Turm zu erreichen, mehrere Wohn- und Schlafräume waren auch im Obergeschoss angelegt. Der Adel, zu Besuch in Langenargen, wohnte seinerzeit sowieso in den umliegenden Gasthäusern, denn das Schloss war mit den zahlreichen Zimmerchen zu klein für große Gesellschaften: Im Kapitelsaal des benachbarten Kapuzinerklosters feierte der Adel. Mit bis zu dreistündigen Feuerwerken auf dem See ließ der Montfort-Spross Ernst von Monfort seine Gäste verwöhnen.

Der große Konzertsaal im Obergeschoss mit neun auf 16 Metern und die Terrasse, die aus statischen Gründen zuvor überhaupt nicht begehbar war, wurden erst 1950 zugänglich.

1938 bereits hatte ein Langenargener Verein um die Bürger Alfons Wocher, Eugen Kauffmann und Hermann Senghas den Besitz von der Reichsbahn abgekauft. 1961 veräußerte der Verein das Schloss wieder an die Gemeinde. Bis in die 70er-Jahre folgten die Dachsanierung, auf der Westseite wurden Schäden durch eindringendes Regenwasser beseitigt. Die Kosten verteilten sich über mehrere Jahre. 1976 folgten der Einbau einer Zentralheizung und Klimaanlage. Viele Durchbrüche waren dazu nötig.

Die Tanztees, die nach dem Krieg im Schloss veranstaltet wurden, sind den älteren Mitbürgern noch gut in Erinnerung. Die schmiedeeisernen Tore, wurde verraten, die im Original am Schloss gar nicht mehr zu sehen sind, können beim Hotel Seeterasse bestaunt werden. Der Rückkauf ist der Gemeinde seinerzeit nicht gelungen. Und wer jemals etwas von einem Geheimgang gehört haben sollte, der vom Schloss aufs Festland oder gar bis nach Bierkeller führen müsste: Den gibt es laut Hans Sailer nicht wirklich.

Laut Simone Müller vom Amt für Tomus Kultur und Marketing ist Band sieben der „Langenargener Geschichten“, der sogenannte Schlossband, noch bis heute erhältlich. *tv*



Langenargens Stadtführer für Historisches, Hans Sailer, zeichnet für die Besucher des Tages des offenen Denkmals die Geschichte des Schlosses nach.

Erst nach 1940 wurde diese heutige Treppe ins Obergeschoss gebaut. Sie ist vor allem für ältere Konzertbesucher beschwerlich.

Im Konzertsaal im ersten Obergeschoss gab es noch bis zum Auszug des Leube-Clans 1938 zahlreiche Zwischenwände.

Unter der alten grünen Hängebuche im Schlosshof finden sich viele Interessierte am Tag des offenen Denkmals, an dem es in diesem Jahr heißt „Denkmale gemeinsam erhalten“. *Bilder: tv*

SBS bietet wieder Android-Tablet-Seminare an – auch für iPads

Infoveranstaltung am 24. September, 10 Uhr, in der Seniorenbegegnungstätte

Das Tablet sei unkompliziert, mobil einsetzbar und ohne lästige Verkabelung, heißt es von den Machern der Seminarreihe Tablet-Kurse in der Villa Wahl. Die Kurse – in diesem Jahr für Android-Tablets und iPads – werden fortgesetzt. Sie finden an Freitagen und Samstagen statt, der erste Kurstag ist Freitag, der 30. September, der letzte Samstag, der 8. Oktober. Die Gebühren sind dank ehrenamtlichem Engagement gering, teilt die Seniorenbegegnungsstätte mit. Sie betragen 16 Euro pro Kurs (4 Euro pro Tag). Sie werden von den Teilnehmern im Voraus entrichtet.

Zur Infoveranstaltung lädt die SBS am Samstag, 24. September, 10 Uhr ein. Lerninhalte der Kurse sind Bedienung des Tablets, Anschlüsse, Einstellungen, Einrichten von WLAN, Google, E-Mail, Kalender, Kontakte, Fotos, Skype, Whatsapp/Telegramm, inklusive der notwendigen Anmeldungen. Einige Apps werden installiert und der Zugang zum Internet geübt. Wer mitmachen möchte, sollte mit einem spielfähigen Gerät am Seminar teilnehmen. Wer noch keines hat, kann sich ein bereits gekauftes oder erst noch zu kaufendes Gerät in der PC-Werkstatt Rainer Künzl für 40 Euro einrichten lassen (Google-Account, E-Mail-Adresse). Wird das Gerät dort erworben, ist die Einrichtung kostenlos. (Nur für Android-Geräte).

Interessenten werden gebeten, unbedingt zum Infotag am 24. September, 10 Uhr, in die SBS zu kommen. Dann erst werden die Details bekannt gegeben und die Gruppen eingeteilt in Anfänger und Fortgeschrittene. Um Anmeldung bis 23. September bei Hanne Jensen wird gebeten, damit die Voraussetzungen der Teilnehmer schon bekannt sind: Tel.: 07543-2326, oder Hanne@Moebel-Jensen.de. *mb*

Die Tablet-Semirare starten: Betreut werden die Teilnehmer von sechs Trainerinnen und Trainern im SBS-Team v. l.: Heinz Blankenhorn, Florian Werner, Hanne Jensen, Rüdiger Nickel, Uschi Gärtner und Ingolf Mehl. *Bild: Andy Heinrich*

Akademie- und FH-Vorbereitung in der Jugendkunstschule

Kostenfreie Info-Abende zu Mappenkursen Kunst und Design

Ein kostenfreier Infoabend zur Orientierungsklasse Kunst und Design findet am Montag, 26. September, 20 Uhr in der Jugendkunstschule Bodenseekreis, Seepromenade 16 in Meersburg statt. Zeitgleich startet auch der Informationsabend für die Fachklasse Grafik-Design in Langenargen, im Kunstraum der Franz-Anton-Maulbertsch-Schule.

Informationen zu beiden Kursen erteilt die Jugendkunstschule Bodenseekreis in Meersburg, täglich 8-12 Uhr unter Tel.: 07532 - 6031. Hier kann auch die Voranmeldung zu den Informationsabenden erfolgen. Internet: www.kunstschule-bodenseekreis.de. *mb*

REDAKTIONELLE BEITRÄGE

Für Veröffentlichungswünsche im redaktionellen Teil bitte in der Zusendung immer Verfasser und Fotograf mit vollem Namen benennen. Ob eine Nennung in der Veröffentlichung gewünscht wird, legen die Urheber selbst fest. Für Rückfragen der Redaktion im Pressekontakt bitte immer eine Rückrufnummer angeben. Vielen Dank! *tv*

Das Ordnungsamt informiert

Einbruchsschutz – Ausspionieren von Wohnungen durch falsche „amtliche Kontrolleure“

In Gemeinden des Landkreises Esslingen sind Personen unterwegs, die sich als Mitarbeiter der Waffen-Behörde ausgeben und sich unter dem Vorwand, unangemeldete Waffen-Aufbewahrungskontrollen durchzuführen, Zutritt zu den Wohnräumen der Waffenbesitzer verschaffen. Dort werden die Waffen nur sehr oberflächlich kontrolliert, aber dafür sehr genau nachgefragt und nachgeschaut, wie die Wohnräume gesichert sind. Die Kriminalpolizei hat die Ermittlungen bereits aufgenommen. Es ist nicht auszuschließen, dass sich solche Vorkommnisse auch außerhalb des Landkreises Esslingen ereignen können oder bereits ereignet haben.

Das Ordnungsamt weist darauf hin, dass Behördenmitarbeiter, die vor Ort Kontrollen durchführen müssen, immer einen Dienstausweis mit sich führen, mit dem sie sich legitimieren können. Im Zweifelsfall sollten Bürgerinnen und Bürger die betreffende Behörde kontaktieren, um sich zu versichern, dass bei ihnen tatsächlich eine Kontrolle durchgeführt werden soll. *bma*

Energieberatung der Gemeinde weiterhin kostenfrei!

Das Förderprogramm „Klimaschutz durch Energiesparen” wird derzeit nicht mehr aufgelegt. Die Gemeinde Langenargen bietet dennoch – zusammen mit der Energieagentur Bodenseekreis – Energieberatungen kostenfrei an. Wer sich mit dem Gedanken trägt, sein Haus zu modernisieren, sollte diese Gelegenheit nutzen.

Hierfür steht Architekt Hanser als Energieberater zur Verfügung. Beratungstermine sind i. d. R. an jedem zweiten Donnerstag des Monats ab 14 Uhr im Rathaus der Gemeinde Langenargen (Trauzimmer).

Interessierte können einen Termin unter Telefon 9330-15 vormerken lassen. Das Beratungsgespräch ist kostenfrei.

Sparen Sie mit unserem günstigen Strom und Erdgas bares Geld.
regionalwerk BODENSEE
Lassen Sie sich kostenlos und unverbindlich beraten! – Wir stellen als regionaler Anbieter unsere Tarife vor und berechnen Ihre mögliche Ersparnis bei einem Wechsel zum Regionalwerk Bodensee. Die Beratung ist kostenlos und unverbindlich. Bringen Sie einfach Ihre letzte Strom- und/oder Gasrechnung mit. – **Termin: Mittwoch, 21. September, 16-17 Uhr, Rathaus Langenargen –** Anmeldung nicht erforderlich – www.rw-bodensee.de/beratung – Telefon: 07542 - 93790.

Kirchliche Nachrichten

St. Martin Langenargen

Samstag, 17. September
9.00 Aussendungsgottesdienst Martinuspilger
18.00 Beichtgelegenheit
18.30 Sonntag-Vorabendmesse

Sonntag, 18. September
10.15 Eucharistiefeier

Montag, 19. September
18.30 Vesper

Dienstag, 20. September
18.30 Eucharistiefeier

Mittwoch, 21. September
7.30 Schülergottesdienst

Donnerstag, 22. September
8.30 Eucharistiefeier
9.45 „¼ vor 10“ Kirchenführung mit anschl. Orgelkonzert
18.30 Anbetung

Freitag, 23. September)
15.30 Trauung
18.30 Eucharistiefeier

Samstag, 24. September
13.30 Trauung
18.00 Beichtgelegenheit
18.30 Sonntag-Vorabendmesse

Täglich Rosenkranz um 18 Uhr sowie am Sonntag zusätzlich um 9.40 Uhr und 14 Uhr

St. Wendelin Oberdorf

Sonntag, 18. September
9.00 Eucharistiefeier

Dienstag, 20. September
18.00 Rosenkranz

Donnerstag, 22. September
18.00 Rosenkranz
18.30 Eucharistiefeier

Mitteilungen Langenargen

Nachtreffen Hüttenfreizeit im Gemeindehaus: So., 18. September, 16.30 Uhr.

Peruabend

Noelle Wackler ist vor sechs Wochen aus Peru zurückgekehrt, wo sie einen einjährigen Freiwilligendienst in einem Internat für Kinder und einer christlichen Schule geleistet hat: „Mir ist vor und während meines Dienstes einiges an Unterstützung zuteil geworden, weshalb ich sehr dankbar bin und für Unterstützer, Freunde und sonstige Interessierte gerne einen kleinen Peruabend veranstalten will, von meinen Erfahrungen und meiner Arbeit berichten“, heißt es in der Einladung. Dieser Peruabend soll am Mi., 21. September, 19.30 Uhr, im Kath. Gemeindehaus in Langenargen stattfinden. „Ich freue über jeden, der Lust hat zu kommen“, lässt Noelle Wackler wissen. *mb*

Neuer Kommunionhelfer in St. Martin: Die Kirchengemeinde begrüßt herzlich Thomas Mauz als neuen Kommunionhelfer und wünscht ihm viel Freude an diesem schönen Dienst am Altar.
Der Liturgieausschuss

Caritasbriefe werden ausgetragen: Die Caritasunterlagen sind vorbereitet, teilt das Pfarramt der katholischen Kirchengemeinde allen betroffenen ehrenamtlichen Austrägern mit. Es wird darum gebeten, die Briefe bis Mo., 19. September im Pfarrbüro abzuholen und diese dann im Laufe der Woche an die Haushalte auszuteilen. Der Caritassonntag wird am 25. September gefeiert. Herzlichen Dank.

Mitteilungen Oberdorf

Unkraut jäten auf dem Kirchplatz: Auf Initiative des Kirchengemeinderates haben sich am Di., 7. September, ab sieben Uhr abends gut fünfzehn Freiwillige zum Unkraut jäten rund um die St. Wendelins Kirche in Oberdorf eingefunden. Nach emsigem Rechen und Hacken, unzähligem Bücken und Zupfen konnte die Aktion mit Einbruch der Nacht zu aller Zufriedenheit abgeschlossen werden. Anschließend wurde im Gasthof Adler noch gemeinsam gevespert. Der Kirchengemeinderat bedankt sich bei allen, die mitgeholfen haben. *Stefan Lanz*

Verantwortlich für die Veröffentlichung der kath. Kirchengemeinden Langenargen und Oberdorf: Kath. Pfarramt Langenargen; Mo.-Do. 9-11.30 Uhr, Do. 16-18 Uhr. Tel.: 07543 - 2463, www.st-martin-langenargen.de.

Evangelische Kirche Langenargen-Eriskirch

Samstag, 17. September
11.00 Taufe

Sonntag, 18. September
9.00 Gottesdienst in Eriskirch (Pfarrer Adt) mit anschließendem Kirchenkaffee
10.15 Gottesdienst in Langenargen (Pfarrer Adt)

Mittwoch, 21. September
15.30 Konfirmandenunterricht
19.30 Konfirmandenelternabend im Gemeindesaal

Donnerstag, 22. September
15.45 VCP Pfadfinder
20.00 Kirchenchorprobe

Freitag, 23. September
14.45 VCP Pfadfinder
16.15 VCP Pfadfinder

Hinweis: Am Mittwoch, 21. September, 19.30 Uhr, findet der Elternabend für die Konfirmanden im evangelischen Gemeindesaal neben der Friedenskirche statt.

Pfarrvertretung

Vertretung während der Vakatur: Pfarrer Ulrich Adt, Ottenbergweg 22, 88079 Kressbronn, Tel.: 07543 - 6594, Fax: 07543 - 7246, E-Mail: Pfarramt.Kressbronn@elkw.de.

Die Vertretung bei Trauerfällen hat bis zum 25. September Pfarrerin Martina Kleinknecht-Wagner aus Tettnang, Tel.: 07542 - 7455.

Öffnungszeiten des Pfarrbüros

Das Pfarrbüro ist in Langenargen zu den üblichen Öffnungszeiten besetzt.

Verantwortlich für die Veröffentlichung der ev. Kirchengemeinde Langenargen-Eriskirch: Evangelisches Pfarramt Langenargen (auch zuständig für Eriskirch); Di., Mi., Do. 9-12.30 Uhr, Kirchstraße 11, 88085 Langenargen, Tel.: 07543 - 2469, www.ev-kirche-langenargen.de.

Neuapostolische Kirche

Sonntag, 18. September
9.30 Gottesdienst; dazu begleitend Kindergottesdienst und für die Kleinsten Vorsonntagsschule
10:30 Jugendtag mit Gottesdienst in Memmingen

Donnerstag, 22. September
20.00 Gottesdienst

Verantwortlich für die kirchlichen Nachrichten der neuapostolischen Gemeinde Langenargen: Andreas Blank; Tel.: 0160 - 5683600; andreas.blank.fn@gmail.com.

Senioren

Seniorengruppe Qigong

Die Qigonggruppe in der Seniorenwohnanlage Mühlengärten startet wieder mit einem Kurs (10 Termine), der von Doris Schäffer, Yoga- und Quigonglehrerin, geleitet wird. Es gibt noch freie Plätze. Ab 19. September immer montags von 10-11 Uhr im Gemeinschaftsraum der Seniorenwohnanlage Mühlengärten, Eugen-Kauffmann-Str. 2; Kosten: 60 Euro. Anmeldung und Information bei Annette Hermann, Sozialdienst Seniorenwohnanlage, Tel. 07543 - 499028.

Hausnotruf

Infoveranstaltung am Mittwoch, 21. September, 15 Uhr im Gemeinschaftsraum der Seniorenwohnanlage Mühlengärten: Selbst in seiner eigenen häuslichen Umgebung wohnen bleiben – trotz Alter, Krankheit oder Beeinträchtigung, und am Hausnotruf teilnehmen. Oder ein Familienangehöriger soll während einer Abwesenheit, zum Beispiel während des Urlaubs, zuverlässig und optimal betreut werden?

Reinhold Maucher stellt den Haus-Notruf vom DRK vor. Der Vortag ist kostenfrei. Eine Anmeldung ist nicht notwendig. Wer dazu Fragen hat, kann sich an Annette Hermann, Sozialdienst Seniorenwohnanlage, Tel.: 07543 - 499028, wenden. *mb*

Ausflug der Nachbarschaftshelferinnen und -helfer nach Lindau

„Warum denn in die Ferne schweifen…“ – nach diesem Motto ging es für die „Organisierte Nachbarschaftshilfe“ der Sozialstation St. Martin mit den Helferinnnen und Helfern aus Eriskirch, Langenargen und Kressbronn dieses Jahr an das Ostufer des Bodensees. Ziel war die bayrische Kreisstadt Lindau, in der die Gruppe von einer sehr kompetenten Stadtführerin durch das geschichtsträchtige Lindau geführt wurden.

Vom 20 Meter hohen Mangturm am Hafen weiter zum schönen Lindaviabrunnen. Vorbei am imposanten Rathaus ging es direkt weiter ans Haus zum Cavazzen, dem heutige Stadtmuseum. Die kühlenden Mauern in der Peterskirche und die darin dargestellten Wandfresken der Leidensgeschichte krönten den Abschluss der Führung. Danach ging es zu Kaffee und Kuchen in eine traditionsreiche Konditorei in der Altstadt. Wohl gestärkt und mit neuen Eindrücken im Gepäck ging es für 20 Nachbarschaftshelferinnen und -helfern wieder Richtung Heimat.

Eine Stadtführung mit anschließender Einkehr erleben die Helferinnen und Helfer der „Organisierten Nachbarschaftshilfe“ der Sozialstation St. Martin: Sie helfen in Langenargen, Eriskirch und Kressbronn.
Bild: pr

Über neue Kolleginnen und Kollegen freut sich die Gruppe immer: Sie betreuen stundenweise ältere Mitbürger, die eine Begleitung und Unterstützung im Alltag benötigen.

Wer sich für diese vertrauensvolle Aufgabe ehrenamtlich einbringen möchte, die im Rahmen der Übungsleiterpauschale vergütet wird, kann sich bei der Einsatzleiterin Monika Baumann unter Telefon: 07543 - 96 42 67 melden. *mb*

Helferinnen in die „Organisierte Nachbarschaftshilfe“ in Friedrichshafen

Auch die Hilfe für den Nächsten bedarf der Schulung

Die Arbeitsgemeinschaft „Organisierte Nachbarschaftshilfe“ im Dekanat Friedrichshafen bietet ab Donnerstag, 6. Oktober, bis 24. November, einen Einführungskurs im Haus der Kirchlichen Dienste in Friedrichshafen, Katharinenstr. 16, an.

Dieser Kurs wird an sieben Vormittagen, jeweils donnerstags, in der Zeit von 8.30-11.30 Uhr, durchgeführt. Zum Unterrichtsprogramm gehören u.a. folgende Themenbereiche: Psychologie des Alters, Umgang und Beschäftigung mit älteren Menschen, Reflexion der Helferrolle, Umgang mit Sterben, Tod und Trauer.

Interessenten wenden sich bitte an die Kath. Arbeitsgemeinschaft für Organisierte Nachbarschaftshilfe, c/o Fachdienst Hilfen im Alter; Caritas-Zentrum Friedrichshafen, Katharinenstr. 16, Tel.: 07541 - 3000-0. *mb*

Langenargener Senioren aus der Wohnanlage in den Mühlengärten nutzen das schöne Spätsommer-Wetter und genießen am Donnerstag, 8. September, das Fun(k)-Bähnle für eine musikalische Sommer-Kaffeefahrt in den Seegarten nach Kressbronn.
Bild: Annette Hermann

Fortbildungsprogramm für bürgerschaftlich Engagierte

Für freiwillig Engagierte im Bodenseekreis gibt es nun das neue Fortbildungsprogramm Herbst/Winter 2016/2017. Dieses Programm wurde im Rahmen des Netzwerks Bürgerschaftliches Engagement Bodenseekreis entwickelt und ist ganz auf die Bedürfnisse und Fragen von aktiven Mitgliedern aus Vereinen, Selbsthilfegruppen und bürgerschaftlichen Initiativen abgestimmt. Es kann auf www.bodenseekreis.de (Rubrik: Soziales & Gesundheit, Bürgerschaftliches Engagement, Fortbildungsprogramm …) heruntergeladen werden.

Im Programm gibt es zum Beispiel einen „Vereinscheck“ bei dem sich Teilnehmer beraten lassen können, wie sie ihren Verein zukunftsfähig machen. Das Deutsche Rote Kreuz bietet spezielle Erste-Hilfe-Kurse für Seniorinnen und Senioren an, damit diese auch im Rahmen eines ehrenamtlichen Einsatzes, zum Beispiel in der Begleitung von Menschen mit Handicap, bei einem Notfall wissen, wie sie helfen können. Und die Servicestelle Bürgerschaftliches Engagement ermöglicht gemeinsam mit dem Amt für Migration und Integration des Landkreises eine Supervision für Ehrenamtliche in der Flüchtlingshilfe. Alle Kurse und Angebote im Rahmen dieses Programmes werden unter bestimmten Voraussetzungen mit einem Ehrenamtsbonus von 50 Prozent der Kurskosten durch den Landkreis bezuschusst. Fragen hierzu oder zum Programm beantwortet Corinne Haag von der Servicestelle für Bürgerschaftliches Engagement, Tel.: 07541 - 204-5605 oder E-Mail: corinne.haag@bodenseekreis.de. Weitere Infos: www.bodenseekreis.de (Rubrik: Soziales & Gesundheit, Bürgerschaftliches Engagement, Fortbildungsprogramm …). *lra*

Regelmäßige Veranstaltungen

Turmbesteigung auf Schloss Montfort: Tägl. 10-12 Uhr und 13-17 Uhr, Eintritt: Erw. 2 Euro/ Kinder 1 Euro; freier Eintritt mit der BodenseeErlebniskarte und der Gästekarte.

Dienstags

Gästebegrüßung mit geführtem Ortsrundgang: 9.30 Uhr vor der Tourist-Information, im Anschluss an den Rundgang Gästeehrung und weitere Informationen und Tipps.

Aquarellmalerei – Schnupperstunde: 14 Uhr mit Waltraud Wruck, Anmeld. bis Mo., Tel.: 07543 - 3542; Unkostenbeitrag je nach Teilnahme, Infos: ww.waltraud-wruck.de.

Boccia mit dem Partnerschaftsverein Langenargen-Noli ab 18 Uhr auf der Bahn am Kavalierhaus, nur bei gutem Wetter.

Mittwochs

Geführte Radtour: 10 Uhr im Hotel Seeperle; Anmeldung bis Dienstag, 18 Uhr, Tel. 07543 - 93360 erforderlich, Dauer 1,5 Std., freie Teilnahme mit der Gästekarte.

Führung durch das Museum – 15 Uhr: Eintritt ohne Zuschlag, freier Eintritt mit der Gästekarte.

Rundfahrt m. d. Kapitänsschaluppe um 17 Uhr; Anmeldung bis Di., 18 Uhr bei der Tourist-Info.

Turmbesteigung bei Abendrot: 19 Uhr – Sonnenuntergang mit Fernsicht auf dem Turm des Schlosses Montfort. Eintritt: 2 Euro/ Kinder 1 Euro, freier Eintritt mit der BodenseeErlebniskarte und der Gästekarte.

Tanzabend auf der Terasse von Schloss Montfort: ab 20 Uhr; nur bei guter Witterung.

Donnerstags

Wochenmarkt: 8-13 Uhr an der Uferpromenade.

Geführte E-Bike-Tour; Anmeldung/Reservierung der E-Bikes bis Mittwoch, 12 Uhr, in der Tourist-Info – Reservierung der E-Bikes erforderlich; ca. 30 km. Nur bei trockener Witterung, Treff: Tourist-Info; Helmpflicht, Kosten: 5 Euro, freie Teiln. mit d. Gästekarte.

Aquafitness im Strandbad: 9.30 Uhr; Eintritt mit Aufschlag.

„1/4 vor 10" in Sankt Martin: Kirchenführung mit anschl. Orgelkonzert; Eintritt frei.

Schichtsalon: Ab 19 Uhr Feierabendtreff im „Hirscher", Bahnhof; Eintritt frei.

Freitags

Historischer Spaziergang: 10.30 Uhr beim Schloss Montfort, kostenlose Teilnahme.

Boule-Spiel des Partnerschaftsvereins Langenargen/Bois-le-Rois; 16 Uhr, Kavalierhausbahn.

Samstags

Saloncafé: Ab 10 Uhr im „Hirscher", Bahnhof; Eintritt frei.

Jeden zweiten Samstag, 20 Uhr: Musik-Salon im „Hirscher", mit Musik vom Plattenteller; Eintritt 3 Euro; Bahnhof.

Freitag, 16. September		
10 Uhr	Kinderprogramm: „Piratenfahrt" auf der Lädine	Info: Tourist-Info
15 Uhr	„Von Wölfen und Menschen" Familienaktion f. Kinder ab 6 J. mit Moni Müller, ca. 2 Std., Treff/Infos: Naturschutzzentrum, Tel.: 07541 - 81888	NAZ Eriskirch
Samstag, 17. September		
8-19 Uhr	Übung der Auslandseinheit „High-Capacity-Pumping (HCP)" des Technischen Hilfswerks (THW) am DLRG-Strand	Untere Seestr.
10 Uhr	Salon-Café: Samstagstreff bei Brezeln, Seelen und Kuchen	Hirscher
Montag, 19. September		
17 Uhr	Die Bürgerstiftung lädt ein: Museumsbesuch mit exklusiver Führung der Museumsleiterin Dr. Angela Heilmann; Begrenzte Teilnehmerzahl; Anmeldung bei Doris Mordasini, Tel.: 07543 - 2508	Museum
ca. 20 Uhr	Sonnenuntergangsfahrt m. d. Seelöwen; Anmeld.: 07543 - 9330-92	Tourist-Info
Dienstag, 20. September		
17 Uhr	Hafenrundfahrt mit dem Seelöwen, Anmeld. bis Mo., 18 Uhr, bei der	Tourist-Info
18 Uhr	Tango Argentino: Praktika/Übungen; Eintritt 9 Euro	Schloss Montfort
19.30 Uhr	Tango Argentino: Milonga/Tanzveranstaltung; Eintritt 9 Euro	Schloss Montfort
Mittwoch, 21. September		
regelmäßige Veranstaltungen siehe: nebenstehend		
Donnerstag, 22. September		
8-13 Uhr	Wochenmarkt	Uferpromenade
9 Uhr	Naturkundl. Führung Eriskircher Ried; f. Kinder u. Erw.; Eintritt frei	NAZ
20 Uhr	Kino im Münzhof: „Der geilste Tag" Filmszene, Eintritt: 3/ 2,50 Euro, freier Eintritt mit der Gästekarte	Münzhof

Unsere Kleinsten

Die Kinderkrippe Zwergenhaus befindet sich in der Amthausstr. 13; Kontakt, Information und Anmeldung: Verena Bühler, Krippenleitung, Tel.: 07543 - 6050277; info@kinderkrippe-langenargen.de oder bei Christa Tischler, Kindergartenangelegenheiten, Rathaus, Obere Seestr. 1, Tel.: 07543 - 933027; tischler@langenargen.de. *mb*

Basar in Oberdorf

Am kommenden Samstag, 17. September, findet in Oberdorf der „Basar rund ums Kind" des Wichteltreffs statt. Ab 14 Uhr ist Einlass ins im Dorfgemeinschaftshaus in Oberdorf/Langenargen. Schwangere mit Mutterpass und Begleitperson dürfen bereits ab 13 Uhr einkaufen. *mb*

Unsere Wilden

Jugendfeuerwehr: 19. Sept., 18 Uhr – Löschangriff. *jm*

Jugendparty in Langenargen in der Festhalle: Am Samstag, 24. September, findet in der Festhalle Langenargen die Jugendparty für Jugendliche von 12 bis 17 Jahren statt. Einlass für die Party ist um 18 Uhr. Wichtig für alle, die kommen wollen: Es besteht Ausweispflicht, das heißt, Schülerausweis oder Personalausweis sind an der Kasse bereitzuhalten. Der Eintritt kostet 3 Euro. Richtig los geht es dann um 18.30 Uhr: Für gute Stimmung sorgt der beliebte DJ Jannick Müller, heißt es in der Ankündigung der Gemeindejugendarbeit. Special Acts sind die Hip-Hop-Gruppe „Diams" gegen 20 Uhr sowie ein Pole-Dance-Auftritt gegen 21 Uhr. Gefeiert wird bis um 22 Uhr. Verantwortlich für die Organisation der Jugendparty ist die Jugendbeauftragte der Gemeinde Langenargen Gisela Sterk, die schon mehrere Jugendpartys organisiert hat. Die kommende ist dabei die erste Jugendparty in der Festhalle in Langenargen. Die Idee, eine Jugendparty in diesem Stil zu veranstalten, kam von einer Gruppe Jugendlicher, die jetzt selbst fleißig im Organisationsteam mitarbeiten und ihre Ideen einbringen. *Alex Stähle*

Die Anzeigenredaktion

des Montfort-Boten ist auch unter der Faxnummer **0751 - 2955 99 8699** umweltfreundlich und papierlos und wie gewohnt direkt in Tettnang erreichbar. *tv*

Freitag, 23. September

19 Uhr	Vernissage „Annette Weber – Froschsprung" in der Buch-Kunst-Galerie Inge Jäger	Marktplatz 14
21 Uhr	Ü30-Schlossparty für alle Junggebliebenen ab 30 J., Eintritt: 10 Euro	Schloss

Samstag, 24. September

10 Uhr	Salon-Café: Samstagstreff bei Brezeln, Seelen und Kuchen	Hirscher
10 Uhr	Schnuppertag an der Musikschule, bis 12.30 Uhr	Musikschule
18.30 Uhr	Jugendparty der Gemeinde Langenargen, bis 22 Uhr; Eintritt: 3 Euro	Festhalle
20 Uhr	Musik-Salon Hirscher e.V.: Tanzparty mit DJ „6tyFour" Rock'n'Roll, Boogie-Woogie, Schlager, 50-80er; Eintritt: 3 Euro	Bahnhof

Sonntag, 25. September

10.30 Uhr	Matinée – Diavortrag des Partnerschaftsverein Langenargen/ Bois-le-Roi über Paul Gauguin – „Auf der Suche nach dem verlorenen Paradies" mit Marie-Theres Scheffczyk, Eintritt frei – Spenden erbeten	Münzhof
11Uhr	Apfelmarkt mit Eicher-Traktorentreffen Treffen historischer Traktoren mit Weißwurstfrühschoppen, Traktorenparade und Kaffee und Kuchen; Apfelmarkt mit Live-Musik, Kinderprogramm sowie kulinarische Spezialitäten rund um den Apfel, beim Gasthof Adler in Oberdorf	Oberdorf

Einladung zum „Grünen Salon"

Die Ortgruppe Langenargen von Bündnis 90/die Grünen lädt Interessierte zur öffentlichen Fraktionssitzung in den Musiksalon Hirscher (im Bahnhofsgebäude) ein. Im Gespräch sollen gemeinsam die Anliegen der nächsten Gemeinderatssitzung diskutiert werden.

Die vorgesehenen Tagesordnungspunkte der Gemeinderatssitzung können kurz vorher auf der Homepage der Gemeinde Langenargen unter „Aktuelles" eingesehen werden.

Der erste „Grüne Salon" findet am Dienstag, 20. September, 19.30 Uhr statt.

mh

Filmszene Münzhof

Die Filmszene Münzhof zeigt am 22. September, 20 Uhr, „Der geilste Tag"

Der kauzige, sehr ehrgeizige Pianist Andi (Matthias Schweighöfer) und der Lebenskünstler Benno (Florian David Fitz) haben nur eines gemeinsam: Sie werden bald sterben – und landen deshalb im Hospiz, das sich aber bald als suboptimale letzte Lebensstation entpuppt. Also beschließen die beiden, den besten Tag ihres Lebens zu genießen: Weil sie bei ihrer sehr begrenzten Lebenserwartung kein Gefängnis fürchten müssen, reisen sie mit ergaunertem Geld nach Afrika.

Doch der Trip ist für den hypochondrischen Andi anfangs ein Alptraum und auch für Benno eine große Herausforderung, da er sich zum ersten Mal seiner Vergangenheit stellen muss. Über lustige, tragische, dramatische und auch gefährliche Etappen führt das Abenteuer schließlich zu ihrem eigentlichen Ziel – nämlich zur Erkenntnis, dass man sein Leben selbst in die Hand nehmen muss, um es nicht zu verpassen. BRD 2016; 109 min., FSK: ab 12 Jahren; Eintritt: 3/2,50 Euro

ok

MUSIKSCHULE LANGENARGEN

Großer Schnuppertag am Samstag, 24. September

Für alle Kinder, Jugendlichen und Erwachsenen hat die Musikschule Langenargen am Samstag, 24. September, 10-12.30 Uhr ihre Pforten geöffnet. Um 10 Uhr werden durch die Lehrkräfte der Musikschule alle Instrumentalbereiche vorgestellt. Anschließend können die Kinder und Jugendlichen alle Blas-, Streich-, Zupf- und Tasteninstrumente sowie Cajon, Schlagzeug und Gesang testen.

Im September finden ebenfalls noch kostenlose Schnupperaktionen für folgende Kurse statt: Musikgarten (ab 1½ Jahre) dienstags von 10.30-11.15 Uhr, Musikalische Früherziehung (ab 3 Jahre) mittwochs von 16-17 Uhr, Blockflötenkurs (ab Einschulung) montags von 16.15-17 Uhr und Glockenspiel/Orff-Grundausbildung (ab 5 Jahre) montags von 14-15 Uhr.

Auskünfte erteilt die Schulleitung unter 07543 - 931812; info@musikschule-langenargen.de

bma

Senioren BEGEGNUNGS-STÄTTE LANGENARGEN

Veranstaltungskalender

vom 19. September bis 25. September

Cafeteria geöffnet:
Di. 10-12, Mi. 14-17,
Do. 10-12 u. 14-17,
Fr. 16-19 Uhr

Montag, 19. September
9:00 Tennis
9:30 VHS-Italienisch
10:00 Aquarell-Malen
14:30 Beiratssitzung
16:00 Englisch-Konversation

Dienstag, 20. September
Argenwanderung (WF: Nickel)
8:30 VHS-Englisch
9:00 Walking/Nordic Walking
10:15 VHS-Englisch
14:30 Bridge
19:15 Doppelkopf

Mittwoch, 21. September
Herbstfahrt in den Schwarzwald (siehe Aushang in der SBS)
8:30 VHS-Italienisch
9:30 Tennis
10:00 VHS-Italienisch
10:00 VHS-Spanisch
11:00 Tennis
14:00 Skat

Donnerstag, 22. September
Bergtour: Über die Wormser Hütte zur Zamangspitze (WF:Krebs/Bühler)
10:30 Frühschoppen
14:00 Kartenspiele
18:30 Bridge

Freitag, 23. September
14:00 Schnitzen
17:00 Holzhock i. d. SBS

Samstag, 24. September
10:00 Infoveranstaltung „Tablet"

Sonntag, 25. September
Wanderwoche:
„Schlern und Rosengarten"
(WF: Krebs)

Besondere Hinweise:
Mo., 26. Sept., 14 Uhr: Nähcafé;
Fr., 30. Sept., 17 Uhr: Einteilung Cafeteria.

Fiddles & Feet

Irish Music and Dance am 28. September, 20 Uhr im Münzhof

Vier Musiker aus Deutschland, Irland und den USA haben sich zum Projekt „Fiddles & Feet" zusammengefunden, welches im September auf einer Deutschlandtournee Premiere feiert.

Aber nicht nur die Heimatländer der vier Musiker liegen geographisch recht verstreut, auch ihre Aktivitäten vor der gemeinsamen Tour sind im wahrsten Sinne des Wortes global:

Oisín Mac Diarmada, ohne Zweifel einer der besten Fiddler Irlands, stammt aus dem County Sligo und ist so etwas wie der musikalische Botschafter Irlands, heißt es in der Ankündigung. Samantha Harvey aus Kalifornien, USA, ist Tänzerin und Pianistin bei seiner Band Téada, aber auch als Duo haben die beiden sich international einen Namen gemacht. Unterstützt von „Culture Ireland" jetten sie unermüdlich rund um den Globus.

Gudrun Walther (Gesang, Fiddle) und Jürgen Treyz (Gitarre), reisen mit ihrer Band „Cara" ebenfalls um die Welt. Konzerte in den USA, Irland, Schottland, England, Dänemark, Holland, Frankreich, Belgien, der Schweiz, Italien, Österreich und Deutschland stehen regelmäßig auf dem Tourneeplan. Zur Fiddles & Feet-Tournee reisen die beiden aus Schottland an, wo sie vorher auf Tournee sind.

Auch diese beiden Musiker spielen nicht nur in der gemeinsamen Band, sondern auch als Duo – und die beiden Duos jeweils Ehepaare.

Das Publikum kann sich auf eine einmalige Konstellation von Künstlern und Persönlichkeiten freuen und auf die unbändige Spielfreude von vier Vollblutmusikern, die sich zu einem Klangkörper vereinigen. Passend zur Musik wird an diesem Abend auch Guinness angeboten.

Karten für den Abend gibt es an allen Reservix-Vorverkaufsstellen sowie bei der Tourist-Information Langenargen. Tel.: 07543 - 9330-92 oder im Internet unter www.langenargen.de. Der Eintritt kostet 18 Euro an der Abendkasse, im Vorverkauf oder mit der AboKarte der Schwäbischen Zeitung 16 Euro. *cak/gw*

Deutsche Lebens-Rettungs-Gesellschaft e.V.

DLRG-Schwimmtraining und Rettungsschwimmen

Auch in diesem Jahr wieder an zwei Abenden – dienstags ab 4. Oktober und freitags ab 7. Oktober

Auch in diesem Jahr bietet die Ortsgruppe der DLRG ein DLRG-Schwimmtraining und Rettungsschwimmen an, teilt die Ortsgruppe mit.

Dienstags: 17-17.45 Uhr Gruppe 1: Kinder im Alter 5-7; Voraussetzung: Seepferdchen. Ziel: Seeräuber. 18-18.45 Uhr Gruppe 2: Kinder im Alter 7-10; Voraussetzung: mind. 100 Meter sicheres Schwimmen. Ziel: DJSA Bronze & Silber. 19-19.45 Uhr Gruppe 3: Jugendliche im Alter 10-12; Voraussetzung: DJSA Silber, Ziel: DJSA Gold, Juniorretter & DRSA Bronze. 20-20.45 Uhr Gruppe 4: Jugendliche ab 12 und alle Aktiven; freies Schwimmen, Rettungsschwimmtraining und Schnorcheltauchkurs und -training.

Freitags: 19.10-19.55 Uhr: Gruppe 2: Kinder im Alter 7-10. Voraussetzung: mind. 100 Meter sicheres Schwimmen. Ziel: DJSA Bronze, Silber & Gold. Einlass ins Bad um 19 Uhr nach dem öffentlichen Badebetrieb. 20-20.45 Uhr: Gruppe 5: Jugendliche ab 12 und alle interessierten Aktiven; freies Schwimmen, Rettungsschwimmtraining, JET Training und Rettungsschwimmkurs. Ziel: alle Rettungsschwimmabzeichen.

Kinder der letztjährigen Gruppen, die weiter am Training interessiert sind, finden sich am ersten Trainingsabend möglichst in ihrer neuen Trainingsgruppe ein (siehe nachfolgende Einteilungen). Im September, in den Schulferien und an Feiertagen findet kein Training statt. Da dienstags sehr viele Kinder im Training sind, wird darum gebeten, eventuell Absprachen mit anderen Kindern/Eltern zu treffen und vielleicht gemeinsam mit Freunden freitags ins Training gehen? Interessenten und neue Mitglieder sind herzlich willkommen, die DLRG kennenzulernen.

Für die Teilnahme am Schwimmtraining ist aus versicherungstechnischen Gründen die Mitgliedschaft in der DLRG erforderlich.

Trainer/Helferbesprechung: Die Trainer/Helferbesprechung findet am 27. September, 18-19.30 Uhr, statt. Die Gruppe freut sich über alle bisherigen Helfer, sowie alle Kids ab zehn Jahren, Jugendliche und Erwachsene, die gerne helfen wollen. Bei der Besprechung geht es auch um die Einteilung für die Wintersaison. Infos: www.langenargen.dlrg.de. *lhb/sc*

Spielen am Mittwoch, 28. September im Münzhof: Fiddles & Feet – Irish Musik. Bild: © Fiddles & Feet / Gudrun Walther

Mitgewirkt an Ausgabe 37 haben

ti:	Tourist-Information Langenargen
bma:	Gemeindeverwaltung Langenargen
lra:	Landratsamt Bodenseekreis
tb:	Tabea Bader, Bücherei im Münzhof
un:	Ute Niedermeier, 1. Vorsitzende des Partnerschaftsvereins Langenargen Bois-le-Roi
cw:	Wolfgang Carosa-Sause, Partnerschaftsverein Langenargen-Noli, Pressearbeit
ok:	Oliver Kloth für die Filmszene Münzhof
lhb:	Lynn Harrison Bart, DLRG Ortsgruppe Langenargen
sc	Sandra Charles; Technische Leiterin Ausbildung DLRG-Ortsgruppe Langenargen
mh:	Maria Hestermann, Ortsvorstand Bündnis 90 /die Grünen
gw:	Gudrun Walther, Fiddles & Feet
cak:	Carolin Kramer, Amt für Tourismus, Kultur und Marketing
es:	Edwin Strobel, Sprecher Turnabteilung TV02
gbr:	Günther Brezel, Schriftführer des Fußballvereins Langenargen, FVL
kk:	Klaus Kloth, Pressereferent TCL
sp:	Stefanie Pulter, TV02
mb:	Redaktionskürzel des Montfort-Boten, Redaktion: Tania Volk
tv:	Tania Volk, freie Journalistin, freie Redaktion

und mit bis dato unveröffentlichten exklusiven Gedichten: Axel Rheineck, Langenargen

Gast der Redaktion: Maike Daub

Hat Langenargen ein Herz fürs Rad?

ADFC-Fahrradklima-Test 2016 geht an den Start

Am 1. September startete die Umfrage zum ADFC-Fahrradklima-Test 2016. Der Fahrrad-Club ruft bis Ende November wieder alle Radfahrer bundesweit dazu auf, die Fahrradfreundlichkeit ihrer Städte und Gemeinden zu bewerten, lautet eine Pressemeldung des Allgemeiner Deutscher Fahrrad-Club (ADFC), Kreisverband Bodenseekreis. Der Test gibt Politik und Verwaltung lebensnahe Rückmeldungen zu Stärken und Schwächen der Radverkehrsförderung. Die Gewinner-Städte werden im Frühjahr 2017 ausgezeichnet.

ADFC-Kreisvorsitzender Karl Honnen sagt: „Der Fahrradklima-Test hat sich als Zufriedenheits-Index der Radfahrer bestens bewährt. Immer mehr Städte haben entdeckt, dass Fahrradfreundlichkeit ein Synonym für Lebensqualität geworden ist."

Macht Radfahren in Langenargen Spaß oder Stress? Bei der Online-Umfrage werden 27 Fragen zur Fahrradfreundlichkeit gestellt – beispielsweise, ob das Radfahren Spaß oder Stress bedeutet, ob die Radwege von Falschparkern freigehalten werden und ob sich das Radfahren insgesamt sicher anfühlt. In Langenargen waren es 2014 zu wenige Teilnehmer, um in die Auswertung des Fahrradklima-Tests zu kommen. 2016 will der ADFC die Beteiligung deshalb erhöhen und bittet alle Langenargener, sich ein paar Minuten für die Befragung auf www.fahrradklima-test.de zu nehmen. Der Allgemeine Deutsche Fahrrad-Club e.V. (ADFC) ist mit mehr als 155 000 Mitgliedern die größte Interessensvertretung der Radfahrerinnen und Radfahrer in Deutschland und weltweit. Der Kreisverband Bodenseekreis hat 850 Mitglieder. *mb*

Sport

TV02 – Abteilung Turnen Infos zum Turn- und Gymnastikangebot Herbst/Winter

Nach den Ferien kehrt wieder Bewegung in die Turnhallen ein, teilt die Abteilung Turnen des TV02 mit. Trainingsorte und -zeiten der einzelnen Gruppen stehen im Internetauftritt des TV02 unter „Turnen" sowie als Aushang in den Schaukästen.

Interessierte am Sportangebot melden sich direkt beim jeweiligen Übungsleiter zu Beginn der Trainingsstunde an. Reinschnuppern, also unverbindliches Mitmachen bei bis zu drei Trainingseinheiten ist immer drin. Danach ist aus Versicherungsgründen die Anmeldung erforderlich. Die Übungsleiter entscheiden eigenverantwortlich, wie der Trainingsbetrieb abläuft und ob sie noch Kapazität zur Aufnahme neuer Teilnehmer in ihrer Gruppe haben.

Für den Verein und sicher auch für Kinder im Alter von drei bis sechs ist es bedauerlich, dass der TV02 momentan kein Turnen für diese Altersgruppe anbieten kann. Nachdem nach 25 Jahren intensivem Einsatz die langjährige Übungsleiterin Angelika Breyer ihr Ehrenamt aufgegeben hat, ist eine Nachfolgerin noch nicht gefunden. Wer Interesse hat, diese wichtige Aufgabe zu übernehmen bzw.. sich für Kindersport ausbilden zu lassen, melde sich bitte beim TV02, Abt. Turnen, Tel.: 07543 - 3556.

Eine Änderung gibt es auch im Bereich des Seniorensports. Die Seniorengymnastik läuft weiter wie bisher, nun aber unter alleiniger Leitung von Rosi Christ, Die bisherige Übungsleiterin Rosel Aubele hat diese Gruppe nun nach 15 Jahren abgegeben.

Alles weitere Wissenswerte über den TV02 ist auf der Homepage nachzulesen, oder bei den Trainerinnen, Trainern und Übungsleiterinnen und Übungsleitern der Abteilungen zu erfragen. *es*

TV02 Langenargen – Kursangebot „Fit am Vormittag": Donnerstag von 10.30-11.30 Uhr. Das Training beginnt wieder am Donnerstag, 22. September, zu gewohnter Zeit von 10.30-11.30 Uhr in der kl. Halle. *sp*

Fußball – FVL verliert erneut sehr unglücklich

Während die Freude beim TSV Oberreitnau über den 1:0-Sieg gegen den FV Langenargen eher einer Erleichterung glich, machte sich beim Gegner eine große Enttäuschung breit. „Durch ein Eigentor zur verlieren ist nicht schön", bedauerte FVL-Trainer Franz Pichner. „Wenn man es genau nimmt, dann hat dieses Spiel keinen Sieger verdient gehabt", lautete seine Analyse. Der TSV Oberreitnau sei nur zu wenigen Chancen gekommen, aber auch seine Mannschaft hätte es nicht verstanden, in der Offensive Druck aufzubauen. Das Unglück für Pichners Team nahm schon in der 30. Minute seinen Lauf, als Afrim Veselj einen scharf in den Fünfmeter-Raum getretenen Eckball mit der Brust in das eigene Tor lenkte. Der TSV Oberreitnau konnte spielerisch nicht glänzen, verstand es aber offensichtlich, sehr früh dem Gegner die Räume eng zu machen. „Meine Mannschaft hat das enge Spiel angenommen, statt großräumiger zu spielen", ergänzte Franz Pichner. Zwei Aktionen scheinen aber für den Bericht noch erwähnenswert zu sein. Zum lenkte FVL-Torhüter Stefan Feher in der 70. Minute einen präzise getretenen Freistoß gerade noch um den Pfosten. Sein Gegenüber machte es ihm nach. als er mit einer Blitzreaktion Langenargens beste Chance durch Leonard Vogel in der 79. Minute vereitelte. *gbr*

Fußball – Zweite Mannschaft dreht verloren geglaubtes Spiel

Für die zweite Mannschaft des FV Langenargen endete ein hart umkämpftes Spiel mit einem Happy End. Das mit sieben U20-Spieler bestückte FVL-Team brauchte ein Zeit lang, um in die Begegnung zu finden, nahm dann aber das Spiel in die Hand. In der 24. Minute wurde Jürgen Ebert im Strafraum hart gefoult. Den fälligen Elfmeter verwandelte Norman Zahlmann sicher zum 0:1. Die Gastgeber versuchten schnell, das Blatt wieder zu wenden. Ein erster Warnschuss kratzte Guido Schöller in der 35. Minute gerade noch von der Linie. Zehn Minuten nach dem Seitenwechsel erkannte zur Aufregung des FVL der Schiedsrichter das Ausgleichstor an, der Ball hatte aber angeblich die Linie noch nicht überschritten. Kurze Zeit später erhöhte Oberreitnau mit einem fulminanten Schuss aus 20 Metern auf 2:1. Der FV Langenargen gab sich aber nicht geschlagen und mit einer Energieleistung führte Jürgen Ebert seine Mannschaft mit zwei Toren kurz vor Schluss doch noch zum Sieg. *gbr*

Fußball – FVL und Bürgermoos brauchen den Sieg

Erneut kommt es im Sportzentrum Langenargen am Sonntag zu einem Spiel, das für die beteiligten Mannschaften des FVL und des SC Bürgermoos zu einem Wendepunkt führen kann. Die Gastgeber haben mit nur einem Sieg aus vier Spielen eine nicht erwartet dünne Ausbeute auf ihrem Punktekonto. Statt sich in der vorderen Tabellenhälfte festzusetzen, rutschte man auf den drittletzten Tabellenrang zurück. Recht unzufrieden scheint man aber auch beim SC Bürgermoos zu sein. Nach furiosem Ligastart mit zwei Siegen musste man sich gegen die beiden Führenden SV Tannau und FC Kosova Weingarten geschlagen geben und verlor so den Anschluss nach oben. Somit stehen Bürgermoos und Langenargen jeweils unter dem Druck, gewinnen zu müssen, um in Ruhe weiter planen zu können.

Die zweite Mannschaft des FVL spielt schon vormittags ab 11.30 Uhr beim Tabellenletzten SGM Hege/Bodolz/Nonnenhorn III. Nach ihrem Sieg in Oberreitnau hat die Reserve des FVL sich auf den dritten Rang emporgearbeitet und will diese Position durch einen Auswärtssieg unbedingt halten. *gbr*

Die Handballsaison beginnt

Kommendes Wochenende am Samstag, 17. September, 20 Uhr, beginnt im Sportzentrum Langenargen die neue Handballsaison 2016/2017, wie Manuel Knie-

rim für die Handballspielgemeinschaft LATTE mitteilt. Die Herren der HSG Langenargen Tettnang treffen auf den Bezirksliga-Aufsteiger TSG Söflingen 2, heißt es in der Pressemitteilung.

Demnach haben sich die Herren um Trainer Heino Stieger in den letzten Wochen intensiv auf die neue Runde vorbereitet, um sich in diesem Jahr den Klassenerhalt möglichst früh zu sichern. Nach den Abgängen von Dominik und Benjamin Behr sowie Marc Dreher wird diese Aufgabe sicherlich keine Leichte sein. Vor allem, da man die ersten zwei Monate der Runde auf den erfahrenen Mittespieler, Alexander Merath verzichten muss, sowie Marius Längin noch immer mit seinem verletzten Knie zu kämpfen hat. Dafür konnten sich Manuel Reggoldt und Jonathan Marceau aus der zweiten Mannschaft qualifizieren. Matthias Brugger, Markus Magg, Martin Franke sowie im Tor Steven Ewerhardy, die bislang in der Jugend gespielt haben, werden die erste Mannschaft in diesem Jahr als Neuzugänge verstärken.

Ab 11.30 Uhr spielt die Jugend der Jugendspielgemeinschaft JSG Bodensee. Ab 20 Uhr spielt die Handballspielgemeinschaft HSG Latte gegen die TSG Söflingen. Weitere Infos: www.hsg-langenargen-tettnang.de. *mb*

Partner und Sponsoren von Tim Zimmermann erleben beim dritten Raceday Rennsport-Feeling pur

Im Steißlinger Fahrsicherheitszentrum „Fahren Erleben" erlebten beim dritten Raceday Partner und Sponsoren des Langenargener Motorsportlers Tim Zimmermann am 9. September pures Rennsport-Feeling. Neben Taxifahrten in einem 600 PS starken AUDI R8 V10 Plus durften die Besucher im VW Golf GTI TCR selber hinters Lenkrad, heißt es in einer Pressemitteilung. Der Schützling aus dem Förderkader der Deutsche Post Speed Academy führte in diesem Wagen einige Showrunden und schleuderte die Gäste bei Driftfahrten durch die Kurven. An einem echten Formelrennwagen konnte man seine technischen Fähigkeiten beim Reifenwechsel unter Beweis stellen.

Das Event war eine Geste, sich bei Partner und Sponsoren zu bedanken. „Ohne deren Einsatz wäre meine Motorsportkarriere unmöglich.", so Tim.

In diesem Jahr startete Zimmermann in der neuen ADAC TCR Germany und wusste im Saisonverlauf gleich mit mehreren Podestergebnissen zu überzeugen. Seine erste Saison im Tourenwagen geht für Tim Zimmermann Anfang Oktober im baden-württembergischen Hockenheim zu Ende. Dort startet die ADAC TCR Germany zu den letzten Wertungsläufen des Jahres und Zimmermann hat ein klares Ziel vor Augen: „Ich möchte die Saison mit einem Sieg beenden." Dass er das Zeug dazu hat, hat der Youngster schon mehrmals bewiesen. *mb*

Tennis – Clubmeisterschaften Doppel/Mixed mit recht guter Beteiligung

Bei herrlichem Tenniswetter haben am vergangenen Wochenende von Freitag bis Sonntag die Clubmeisterschaften des TC Langenargen in den Doppel- und Mixed-Wettbewerben stattgefunden. Sportwartin und Organisatorin Daniela Werner war mit der Beteiligung zufrieden. Zwar kamen keine Doppelpaarungen bei den Damen zustande, dafür gab es aber neun Meldungen für das Herren-Doppel unter 100 Jahre (womit das zusammengerechnete Alter der beiden Spieler gemeint ist), Fünf Meldungen für über 100 Jahre und acht Meldungen für den Mixed-Wettbewerb.

Im Doppel über 100 konnte man jeden gegen jeden spielen lassen. Mit jeweils überzeugenden Siegen konnte sich das Doppel Klaus Kloth/Peter Kowalski recht klar durchsetzen und in dieser Besetzung erstmals Doppel-Clubmeister werden.

Im Mixed-Wettbewerb hatte besonders die neu gegründete Mannschaft Herren 30/2 für Teilnehmer gesorgt. Ein ausgeglichenes Teilnehmerfeld sorgte für sehr interessante und unterhaltsame Spiele. Erwartungsgemäß im Endspiel standen Isabell Bauer/Mehdi Benarbi. Gegner waren Daniela Werner/Christian Sternig, die sich in der Nebenrunde noch bis ins Finale gekämpft hatten, nachdem sie in der Hauptrunde noch klar gegen Bauer/Benarbi verloren hatten. Im Finale aber zeigte besonders Christian Sternig eine ganz starke Leistung, so dass es zur Revanche kam und sich Werner/Sternig mit einem 6:0-, 6:3-Sieg die Clubmeisterschaft sicherten.

Für spannende Spiele sorgten auch die Herren Doppel unter 100.

Favorisiert war dabei das Paar Michael Lang/Christian Sternig. Sie setzten sich in der Hauptrunde auch überzeugend bis ins Finale durch. Dort trafen sie auf die Paarung Ralf Hauser/Markus Lanz, die sich über die Nebenrunde ins Finale gekämpft hatte. In einer sehenswerten Begegnung führten die Außenseiter im zweiten Satz sogar 3:0, ehe sie sich dann doch noch mit 6:0, 6:3 geschlagen geben mussten.

Vorstand Annette Höftmann-Strobl dankte bei der abschließenden Siegerehrung auch dem Organisationsteam um Daniela Werner, natürlich allen Teilnehmern und auch den zahlreichen Zuschauern, die an den Spielen sichtlich und hörbar ihre Freude hatten. *kk*

Tennis – Klaus Kloth gewinnt

Zwei Turniersiege brachte Klaus Kloth im Urlaubsgepäck mit nach Hause. Im Ostseebad Ahlbeck auf der Insel Usedom hatte Kloth beim „Dr. Manfred Krohn Tennisturnier" in der Altersklasse Herren 65 gemeldet. Mit 16 Spielern war das Turnier sehr gut und international besetzt. Seine ersten beiden Spiele gewann Kloth gegen Gegner aus Berlin und Dortmund sicher. Im dritten Match, dem Halbfinale der Partie, war der Gegner ein Spieler aus Polen. Nach zwei Stunden gewann Kloth im Matchtiebreak mit 10:6. Im Finale wartete ein an Nr. 1 gesetzter LK9-Spieler aus Meissen. Kloth konnte einen 1:4-Rückstand im ersten Satz ausgleichen und holte sich mit 6:4 den Satz, den folgenden Satz mit 6:1 und damit den Turniersieg.

Auf der Rückreise machte Kloth noch in Sachsen-Anhalt Station, um dort einige Städte zu besichtigen. Nebenher hatte er sich in Köthen (ein Städtchen in der Nähe von Magdeburg) für die 4. Anhalt Open, einem Herren 60 Turnier, angemeldet. Mit dem Turniersieg aus Ahlbeck im Rücken und entsprechend selbstbewusst ging Kloth dieses Turnier an. Er gewann sein erstes Match gegen einen Spieler aus Dessau mit 6:3, 6:1. Auch im zweiten Spiel hatte er keine Probleme. 6:0, 6:2. Im Finale war der Gegner ein LK13-Spieler aus Halle a.d. Saale. Trotz Regens siegte Kloth klar mit 6:1, 6:1 und holte sich so zu seiner eigenen Überraschung den zweiten Turniersieg innerhalb einer Woche. *kk*

Tennisclub – Schleifchenturnier am Samstag, 17. September

Das beliebte Schleifchenturnier des Tennisclubs Langenargen findet am Samstag, 17. September, ab 13 Uhr, auf der Clubanlage des TCL statt. Anmeldungen bitte bis Freitag, 16. September, im Clubhaus. *kk*

Aus der Nachbarschaft

Besinnungstag für Pflegende Angehörige – „Lachend immer wieder von vorne – erfüllt und glücklich leben"

Wer andere Menschen unterstützt, auf sie eingeht, „Nähe" schenkt und zulässt, braucht immer wieder Abstand um den Anderen und die Situation wirklich zu begreifen. Eine Möglichkeit, Abstand vom Pflegealltag zu gewinnen und Zeit für sich zu haben, bietet der Besinnungstag für Pflegende Angehörige, der am Dienstag, 11. Oktober, 9-16.30 Uhr im Gästehaus St. Theresia Eriskirch-Moos, stattfindet. Die Referentin Judith Gaab vom Fachverband Zukunft Familie e.V. Stuttgart gestaltet diesen Tag mit dem Thema: „Lachend immer wieder von vorne – erfüllt und glücklich leben". Die Veranstaltung findet in Kooperation mit der Arbeitsgemeinschaft Organisierte Nachbarschaftshilfe im Dekanat Friedrichshafen statt. Alle Pflegende Angehörige und interessierte Personen sind herzlich eingeladen. Infos/Anmeldung: Caritas-Zentrum Friedrichshafen, Tel. 07541 - 30000. *mb*

Kressbronner Straßenfest am 18. September

Jedes Jahr am dritten Sonntag im September steht Kressbronn Kopf: Dann wird das alljährliche Kressbronner Straßenfest gefeiert – und das bei jeder Witterung. Der Startschuss fällt bereits in den frühen Morgenstunden, ab 7 Uhr dürfen die Stände für den Flohmarkt in der Bahnhofstraße und im Nonnenbacher Weg, sowie der Kinderflohmarkt in der Hemigkofener Straße aufgebaut werden. Bis 8 Uhr müssen die Stände stehen und das große Stöbern kann beginnen.

In der gesamten Ortsmitte entlang der Hauptstraße präsentieren sich dann von 11-18 Uhr die Kressbronner Vereine, Institutionen und Straßenkünstler mit Kinderprogramm, Ponyreiten, Kistenstapeln, Kinderkarussell, Bullriding, Gewinnspielen, Musik und vielem mehr. Außerdem laden teilnehmende Geschäfte in der Hauptstraße, in der Hemigkofener Straße und in der Kirchstraße beim verkaufsoffenen Sonntag zum Bummeln ein, wie das Kulturamt der Gemeinde Kressbronn mitteilt.

Eine besondere Attraktion für die kleinen Gäste ist in diesem Jahr das „Kindertheater Rote Nase“, das seine Vorstellungen jeweils um 12 Uhr, 14 Uhr und 16 Uhr auf dem Kiesplatz zwischen Küchen Petra Block und Sonnen-Apotheke aufführen wird. Bei schlechter Witterung finden die Vorführungen im Foyer des Rathauses statt.

Für musikalische Unterhaltung sorgen die Bands „The Salty Slickers“ (ca. 11 Uhr), „Thin Mother“ (ca. 14 Uhr) und „Lakeside“ (ca. 17 Uhr) auf dem Rathausplatz und „Andixie“ (tagsüber) bei der Sparkasse. Der Musikverein Kressbronn beziehungsweise die Jugendmusikschule Kressbronn spielen ab 11 Uhr auf dem Platz vor der Festhalle. Die Ortsdurchfahrt, Bahnhofstraße, Nonnenbacher Weg und die Hemigkofener Straße werden den ganzen Tag gesperrt.

Weitere Infos: www.kressbronn.de –>Gäste aktuell –>Kressbronner Straßenfest. *mb*

Allgemeinen Blinden- und Sehbehindertenhilfe e.V. (ABSH) – Regionalgruppe Bodensee-Oberschwaben

Offenes Treffen am Samstag, 17. September, ab 14.30 Uhr im Hotel „Traube“, Fürst-Wilhelm-Str. 19 (Fußgängerzone) in 72488 Sigmaringen. Wer Freude daran und Zeit dazu hat: Vorab um 13 Uhr, vor der Traube, gibt es ein Treffen zu einem gemeinsamen Spaziergang an der Donau. Um Anmeldung zum offenen Treffen wird gebeten bei Kurt Reinert, Tel.: 07561 - 72980, E-Mail: rg-bodensee-oberschwaben@abs-hilfe.de. Infos: www.abs-hilfe.de *mb*

Zuhause sicher fühlen!

+AUF NUMMER SICHER
Haustüren mit geprüfter Einbruchsicherheit nach DIN EN 1627 – RC2

+ANFASSEN, SEHEN, FÜHLEN
Große Ausstellung in Horgenzell

+ENTSPANNT MODERNISIEREN
Der Weg zu Ihrer Haustür: schnell und unkompliziert!

+WOHLIG WARM
KFW-Förderungsfähig

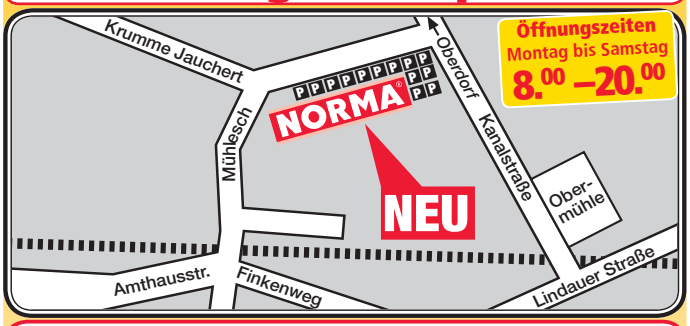
+JETZT PLANEN
Bestellen bis 15.11.2016

müller+jehle GmbH
Am Tobel 12, 88263 Horgenzell
T +49 (0) 7504. 970 41-0
info@mueller-jehle.de

müller+jehle
Haustüren | Tore | Fenster | Markisen

GROßE NEU-ERÖFFNUNG

Am Montag, 19. Sept., 8 Uhr



LANGENARGEN
Mühlesch 28

Am Montag, 19. September:
Begrüßen wir unsere „großen“ Kunden mit einer frischen Rose und jedes Kind mit einem bunten Luftballon.
• Ananasverkostung und frisch geschälte Ananas zum Sonderpreis
• 1 rote Buchmann Wurst und 1 Semmel für nur 1,– Euro
(Der Erlös kommt dem Fanfarenzug Langenargen zugute.)
• Ab 19 Uhr spielt der Fanfarenzug Langenargen zur Unterhaltung unserer Kunden.

Am Mittwoch, 21. September:
Von 10 bis 18 Uhr: • Kinderschminken
• Genießen Sie kostenlos bei einer Tasse Kaffee oder Cappuccino leckere Proben unseres reichhaltigen Kuchensortiments!

Am Donnerstag, 22. September:
• „Hahn im Korb“– halbes Hähnchen für nur 3,45 Euro
Hahn im Korb
(Alle Abbildungen ähnlich.)

Großes Gewinnspiel
1. Preis: Erholung für Ihre Haushaltskasse
Das NORMA Halbjahres-Sponsoring
6 Monate lang jeden Monat einen NORMA-Einkaufsgutschein im Wert von 50,– Euro.
2. – 11. Preis: Je 1 Einkaufsgutschein im Wert von je 50,– Euro
(Alle Abbildungen ähnlich.)

Psst... Große Kassenaktion
Am Mittwoch, 21. Sept. 2016
wird von 15 Uhr bis 17 Uhr der stellvertretende Bürgermeister Herr Zodel an der Kasse im Einsatz sein.
30% des kassierten Umsatzes gehen an das Zwergenhaus Langenargen.

NORMA®
Mehr fürs Geld.
Bei Druckfehlern keine Haftung
NORMA Lebensmittelfilialbetrieb Stiftung & Co. KG, Heisterstraße 4, 90441 Nürnberg

Metz

Wir sind scharf auf Ihren Alten!

Tauschen Sie Ihren **alten Fernseher!** Beim Kauf eines **neuen Metz Pureo 32** erhalten Sie

Pureo 32:

Sichtbar mehr Fernsehvergnügen!

200Hz MetzVision — *Bild*

MetzSound PLUS — *Ton*

Recording USB — *Aufnahme*

Energieeffizienzklasse: A

Aktion gilt vom 15. September bis 30. November 2016
– solange der Vorrat reicht.

FERNSEH SCHNEIDER Service
88085 Langenargen · Bahnhofstr. 36
mit **POSTAGENTUR**
Tel. 0 75 43 / 20 88
Fax 0 75 43 / 20 18

Metz – immer erstklassig. www.metz-ce.de

Anzeigenannahme für den Montfort Boten bei:

SCHNEIDER multimedia

Bahnhofstraße 36, 88085 Langenargen, Tel. 0 75 43/20 88, Fax 0 75 43/20 18

Der echte **Scout**
MachtKinderglücklich

Eine Kinderuhr, Wecker oder Kinderschmuck zum Schulanfang! Große Auswahl, viele Neuheiten

haist
Uhren und Schmuck
Kressbronn

Hauptstr. 38, 88079 Kressbronn

Möbelprofi sucht neue Herausforderung

Vertrieb, technischer Bereich, Projektbearbeitung.

Zuschriften unter ZZ65180037 an den Verlag

Einliegerwohnung in LA

2 Zimmer mit Küche und Bad, kein PKW-Stellplatz, teilmöbiliert, KM € 450,- + € 60,- NK, ab sofort zu vermieten.

Telefon 01 72 - 8 37 73 10

Familie mit Kindern aus Langenargen sucht ein

Zuhause in LA (Haus/Grundstück) zum Kauf

Telefon: 0 75 43 / 5 00 72 94.

Wegen Eigennutzung müssen wir nach vielen Jahren zum Frühjahr/Sommer 2017 raus.

Ehepaar mitte 60 sucht 3- bis 4-Zi.-Whg. in Langenargen zum Kauf oder Miete.

Telefon 01 70 - 9 55 77 90

Aktion Deutschland Hilft

Das starke Bündnis bei Katastrophen

Wenn Menschen durch große Katastrophen in Not geraten, helfen wir. Gemeinsam, schnell und koordiniert. Aktion Deutschland Hilft - Bündnis deutscher Hilfsorganisationen.

Spendenkonto (IBAN): DE62 3702 0500 0000 1020 30
Förderer werden unter: **www.Aktion-Deutschland-Hilft.de**

Aktion Deutschland Hilft
Bündnis deutscher Hilfsorganisationen

Wegen Umbau geschlossen vom 29.9.-1.10. 2016

Ausschließlich zur Abholung benachrichtigter Sendungen haben wir in diesem Zeitraum von 8 – 9 Uhr geöffnet.

FERNSEH SCHNEIDER Service mit **POSTAGENTUR**

88085 Langenargen · Bahnhofstr. 36

Tel. 0 75 43 / 20 88
Fax 0 75 43 / 20 18

Gold, Silber, Schmuck, Münzen, Antiquitäten

Auf Anfrage kostenloser und unverbindl. Hausbesuch möglich

Altgold, Zahngold, Silber, schönen tragb. Schmuck,Ketten, Ringe, Broschen uvm., Antik-, Edelarmbanduhren z. B. Rolex, Breitling, Omega usw., Gold-und Silbermünzen, Gold- und Silberbarren uvm.

Gold-Macher
seriöse Abwicklung seit 34 Jahren

Ankauf im Fachgeschäft: Tettnanger Str. 85
88069 Tettnang-Walchesreute
Direkt an der Hauptstraße TT-Fr'hafen

Tel. 07542-9423899 Barankauf Bestpreise **www.gold-macher.de**

... Feines aus dem Ländle!

Angebot gültig vom **14.09.** bis **20.09.2016**

Schweinekotelett mager 100 g **0,69 €**

Cordon bleu vom Schweinerücken pfannenfertig 100 g **0,89 €**

Rote knackig 100 g **0,89 €**

Gewürzbauch gegart 100 g **1,19 €**

Bierschinken mit viel magerem Schinkenfleisch 100 g **0,89 €**

SUPER SONDERPREIS

3 Paar Wienerle kesselfrisch 3 Paar **3,00 €**

Snack der Woche:

Puten-Cordonbleu-Brötchen Stück **2,70 €**

Wir freuen uns auf Sie ♦ Ihre Metzgerei Frick ♦ Kressbronn ♦ Nonnenhorn

Holz-GlasbauTec

Spezialist für Holz und Glasreparaturen so wie Spanndeckentechnik aus alt macht neu

– Türe streift, Möbel defekt oder maßgenauer Holzzuschnitt
– Reparaturverglasung, Glastüren, Wandverglasungen, Echtglasduschkabinen, Spiegel
– Sie haben eine alte Holz-Gipsdecke, neue Decke in wenigen Stunden

www.zembrodt.de

Fünfehrlen 19 *88069 Tettnang*
Fon (0 75 42) 9 80 81 30 *mobil 01 71-5 72 13 79*

Jürgen Hohl
Rechtsanwalt
Fachanwalt
für
Verkehrsrecht
Erbrecht
Familienrecht

Njomza Sheqiri
Rechtsanwältin
Mietrecht
Arbeitsrecht
Allgemeines Zivilrecht

Hohl /Anwaltskanzlei
Argenweg 50
88085 Langenargen

T 07543/3029218 post@hohl-anwalt.de
F 07543/3029222 www.hohl-anwalt.de

SCHATTMAIER® Seit 1982 BODENSEE

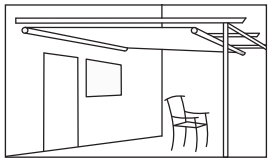
Der **Kürbis** hat **Saison**

Wir verwöhnen Ihren Gaumen mit **hausgemachten Kürbisgerichten**.

Appetit auf mehr?
Dann auf in den Yachthafen Ultramarin nach Gohren.

Hotel & Restaurant
Schattmaier Bodensee * Im Wassersportzentrum 12
88079 Kressbronn-Gohren * ☎ 07543 60540

Pergola-Markisen



Über 1000 m² Ausstellungsfläche

RAVENSBURG – Deisenfangstr. 61 · Tel. 07 51-36 63 90
Geöffnet: Mo. – Sa. **www.fischinger-markisen.de**

fischinger markisen *seit 90 Jahren*

LBS
Ihr Baufinanzierer!

Bezirksleiter Rainer Zettler
07541-28610
Rainer.Zettler@LBS-BW.de

HYUNDAI NEW THINKING. NEW POSSIBILITIES.
Vertragshändler Gebrauchtwagencenter

Seit über 55 Jahren Ihr zuverlässiger Partner
▪ Verkauf ▪ Kundendienst ▪ Ersatzteile
▪ Unfallinstandsetzung ▪ Leasing und Finanzierung

AUTO-KIRCHMAIER GmbH
Meckenbeuren-Liebenau, Tel. 0 75 42 / 94 27-0,
www.autohaus-kirchmaier.de

TAPEZIEREN
STREICHEN
PUTZ
FASSADE
HOLZSCHUTZ

MALER STECHER GbR
Malermeister

P. + M. Stecher | Alte Landstr. 13 | 88099 Neukirch
Betriebsstätte Langenargener Str. 16 | 88097 Eriskirch
+49 (0) 177 / 3 35 05 44 | +49 (0) 176 / 65 09 16 28

regionalwerk BODENSEE

Bester Preis, beste Garantie!

Jetzt wechseln!
Anrufen: 0800 1122008
www.nr1-strom.de

Unsere Energie vor Ort

Waldesch 29 | 88069 Tettnang | info@rw-bodensee.de